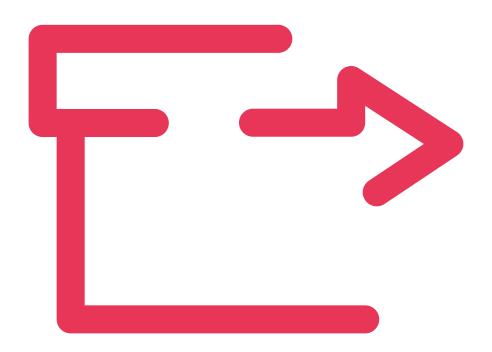
umweltfreundliche Härdöpfelfolie





Die biologisch abbaubare Versandfolie für Zeitschriften

In der Küche gilt die Kartoffel aufgrund ihrer Vielseitigkeit und ihres hohen Nährstoffgehalts als Wunderknolle. Nun erobert das Knollengemüse auch die Schweizer Briefkästen. Italienischen Forschern ist es gelungen, eine komplett biologisch abbaubare Versandfolie aus Kartoffelschalen herzustellen. Für die Schweiz wurde die umweltfreundliche Versandfolie von der Galledia AG, der Gramag AG und der Schweizerischen Post markttauglich gemacht.



Industriell kompostierbare Folie aus **Härdöpfelschalen** EN 13432 zertifiziert

Steckbrief

Produktname: Härdöpfelfolie (Name von Galledia gegeben)

Anwendung: Versand von Zeitschriften, Mailings etc.

Inhaltsstoffe: Die Hauptinhaltsstoffe sind Schalen von Kartoffeln

und Polyactiden (biologisch abbaubare Polyester der Milchsäure, die z.B. auch in der Medizin für chirurgisches Nahtmaterial Verwendung finden)

Entsorgung: Kann der Grünabfuhr mitgegeben werden

Abbauzeit: Innert 6 Monaten

Green Commitment

Viele Unternehmen, Institutionen und öffentliche Ämter hegen den Anspruch, sowohl nach innen als auch nach aussen ethische und ökologische Standards zu setzen. Zur Erreichung einer guten Ökobilanz fällt die Wahl daher fast immer auf FSC-Papier. Im Trend liegt auch klimaneutrales Drucken.

Mit der «Härdöpfelfolie» bietet Galledia ihren Kunden eine weitere Gelegenheit, ihre Ökobilanz zu verbessern – ein Green Commitment, auf welches ebenfalls der Empfänger der Zeitschrift (Endkunde/Abonnent) durch einen Stempel auf der Folie hingewiesen wird. Sollte der Empfänger die Zeitschrift trotzdem eingepackt ins Altpapier geben, bleibt die Entsorgung dennoch umweltfreundlicher als bei der herkömmlichen Plastikfolie.

Gut zu wissen

Im Gegensatz zu vergleichbaren «umweltfreundlichen» Alternativen zu Plastik, beispielsweise in der Landwirtschaft, wird die «Härdöpfelfolie» nicht aus Lebensmitteln, z.B. Soja oder Mais, hergestellt, sondern aus einem Abfallprodukt, das in der Lebensmittelindustrie in grossen Mengen anfällt. So kann die Kartoffel weiterhin als Lebensmittel dienen, während die Schale rezykliert wird.

Altstätten

Kesselbachstrasse 40 9450 Altstätten

Galledia Copydruck

T +41 71 757 75 85 copydruck@galledia.ch

Galledia Rheintal

T +41 58 344 92 29 office@galledia.ch

Maxiprint.ch

T +41 44 440 04 00 team@maxiprint.ch

Baar

Sihlbruggstrasse 105a 6340 Baar

Multicolor Print AG

T +41 41 767 76 76 info@multicolorprint.ch

Multicolor Production

T +41 43 322 15 15 production@multicolorprint.ch

Berneck

Hafnerwisenstrasse 1 9442 Berneck

galledia group ag

T +41 58 344 92 92 galledia@galledia.ch

Galledia Regionalmedien AG

T +41 58 344 92 92 galledia@galledia.ch

Galledia Event AG

T +41 58 344 92 72 event@galledia.ch

Buchs SG

Wiedenstrasse 52c 9470 Buchs

Multi Digital

T +41 58 344 92 42 hello@multidigital.ch

Galledia Rheintal

T +41 58 344 92 29 office@galledia.ch

Buchs SG

Bahnhofstrasse 4 9470 Buchs

BuchsMedien AG

T +41 81 750 02 01 info@wundo.ch

Chur

Tittwiesenstrasse 61 7000 Chur

SAVE AG

T +41 43 819 16 40 info@save.ch

Flawil

Burgauerstrasse 50 9230 Flawil

Galledia Print AG

T +41 58 344 96 96 galledia@galledia.ch

Galledia Fachmedien AG

T +41 58 344 96 96 galledia@galledia.ch

Frauenfeld

Zürcherstrasse 310 8500 Frauenfeld

Galledia Fachmedien AG

T +41 58 344 94 94 galledia@galledia.ch

Immensee SZ

Calendariaweg 4 6405 Immensee

Calendaria AG

T +41 41 854 22 11 info@calendaria.ch

Luzern

Maihofstrasse 76 6006 Luzern

Galledia Fachmedien AG

T +41 58 344 91 50 fachmedien-luzern@galledia.ch

Multicolor Media Luzern

T +41 58 344 91 91 dialog@multicolorprint.ch

Stäfa

Laubisrütistrasse 44 8712 Stäfa

Zürichsee Werbe AG

T +41 44 928 56 11 info@fachmedien.ch

Zürich

Baslerstrasse 60 8048 Zürich

ASMIQ I/O AG

T +41 58 344 98 98 info@asmiq.io

Galledia Fachmedien AG

T +41 58 344 98 98 galledia@galledia.ch

